

Started

TeenStreet+Magazine 2021

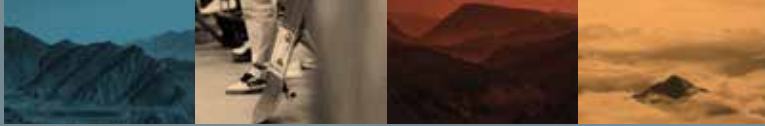
NAME _____





Inhalt:

Willkommen zu TeenStreet 2021.....	4
Was ist TeenStreet?	4
So verstehst du den Tagesablauf	5
Was ist das Thema in diesem Jahr?.....	8
NET Group/Big Adventure 1. “Es gibt eine Reise”	9
NET Group/Big Adventure 2. “Von Gott gekannt”	17
NET Group/Big Adventure 3. “Von Gott benannt”	25
NET Group/Big Adventure 4. “Von Gott gesandt”	33
NET Group/Big Adventure 5. „Feier die Reise“	39
Reach me if you can! Checkliste	43
Named songsheet – TeenStreet Worship.....	44
RAG - Raise & Give	45
Setze deine Reise fort... ..	46
TeenStreet Shop.....	47
Save the Date –TeenStreet 2022	48



WILLKOMMEN ZU TeenStreet 2021

Willkommen auf der Reise! So wie Gott Mose eingeladen hat, hat er dich auch zu dieser Reise eingeladen. Es ist Zeit, tiefer zu gehen, mutig zu sein und etwas Spaß zu haben! Lasst uns erfahren, was Gott für die nächsten Tage geplant hat. Sei auf alles vorbereitet - Er wird dich überraschen!

Wie geht es dir? Wie sieht es mit den letzten Tagen, Wochen und Monaten aus?

Diese nächsten paar Tage bei TeenStreet+ haben das Potenzial, eine große Veränderung in deinem Leben zu bewirken, vielleicht nicht sofort; aber vertraue darauf, dass Gott seine Verheißungen in den kommenden Jahren erfüllen wird. Du wirst Seine Stimme deutlich hören; Du wirst in deinem geistlichen Leben herausgefordert werden und du wirst diese unglaublichen Tage zusammen mit alten und neuen Freunden nie vergessen!

Sei bereit, Gott will dir deine Reise mit ihm sehr deutlich zeigen. Er wird dir die Möglichkeit geben, dieser Einladung zu folgen, für die er dich geschaffen hat.

Sei mutig, tauche ein bisschen tiefer und habe Spaß, so wie es Mose. ☺

Los geht's! Lasst uns zusammen auf eine Reise gehen.

// Das Leitungsteam von TeenStreet Europa

WAS IST TeenStreet?

TeenStreet ist ein Arbeitsbereich von OM (Operation Mobilisation). OM ist eine internationale, christliche Missionsbewegung, die **lebendige Gemeinschaften von Jesus-Nachfolgern unter den am wenigsten Erreichten** sehen möchte. Die Bewegung begann 1957 und heute sind wir über 3000 Mitarbeiter in über 110 Ländern und an Bord des Schiffes Logos Hope. Unser Fokus liegt auf Evangelisation, Gemeindegründung, Nothilfe und Entwicklung, Mentoring und Jüngerschaft, und Gerechtigkeit.

TeenStreet begann 1993 in Deutschland. Seitdem haben Zehntausende Teens an der Konferenz in aller Welt teilgenommen. Unser Ziel ist es, mit Gemeinden auf der ganzen Welt zusammenzuarbeiten, um christliche Teenager zu motivieren, auszurüsten und zu begleiten, damit sie eine echte Freundschaft mit Jesus haben und ihn täglich in ihrer Welt widerspiegeln.

EIN TAG BEI TeenStreet+

So verstehst du den Tagesablauf

NAMED	Das ist der Input für den Tag. Die Zeit ist für dich, deine NET Group und euren Coach.
SHH	Ein Moment der totalen Stille auf dem ganzen Gelände. Es ist eine Zeit, um die Ruhe zu genießen, die Gegenwart Gottes und seine Stimme zu hören.
NET 1	Diese Zeit ist für dich und deine NET-Group. Ihr redet, betet, lest die Bibel und könnt Fragen stellen. Es ist eine Zeit, um zusammen zu sein. In der NET-Zeit werdet ihr auch das "Big Adventure" haben. Das ist eine Zeit, in der du Zeit allein mit Gott verbringst, in der Bibel liest, mit Gott redest und ihm zuhören kannst.
INTERACT 1 & INTERACT 2	Eine Zeit für Action und Gemeinschaft. Du kannst aus verschiedenen Aktivitäten wählen, je nachdem, was deine Location anbietet. Es könnte Sport, die Art-Zone, Seminare & Workshops, etc. sein. Du kannst auch einfach mit Freunden bei Snacks und Getränken abhängen.
NET 2	Triff dich mit deiner NET-Group und betet gemeinsam, bevor TeenStreet TV und der Throne Room beginnen.
TeenStreet TV Live & THRONE ROOM	TeenStreet TV ist eine Möglichkeit, sich mit verschiedenen TeenStreets in ganz Europa zu connecten und einen Rückblick auf den Tag zu haben. Von hier aus gehen wir in den Throne Room - eines der Highlights von TeenStreet. Genieße einfach die Begegnung mit Gott, verbringe Zeit in seiner Gegenwart und bete ihn mit Musik und im Gebet an. Es wird Menschen geben, die bereit sind, während und nach dem Throne Room mit dir zu beten.
INTERACT 3	Triff dich mit deiner NET-Group und Freunden. Hol dir ein paar Snacks von den Fun-Food-Ständen, kauf dir TS-Merchandise-Artikel, die du mit nach Hause nehmen kannst, hör Musik oder spiel die TeenStreet Spiele, bevor du dich auf den Weg zu NET 3 machst und dich für den nächsten Tag ausruhest.
NET 3	In dieser letzten NET-Zeit könnt ihr den Tag reflektieren, teilen, was ihr von Gott gelernt habt, und gemeinsam beten.

WAS IST Shh... Zeit?

Auf TeenStreet gibt es überall eine Menge Leute. Die Shhh-Zeit ist eine tägliche 30-minütige Stille auf dem gesamten Gelände. Es ist eine Chance, still zu sein, auf Gott zu hören und seine Gegenwart zu genießen. Gott ist immer bei dir und genießt es, Zeit mit dir zu verbringen. Du kannst mit der Shh time weitermachen, wenn du nach TeenStreet wieder zu Hause bist!

Hier sind einige Vorschläge, was du während der Shhh-Zeit tun kannst:

- Lege dich ins Gras und beobachte die Wolken oder schaue dir die winzigen Insekten im Gras an - Gott hat das alles geschaffen!
- Mache einen Spaziergang in der Stille.
- Pflücke ein Blatt und lasse es fallen. Beobachte, wie es sich im Wind bewegt.
- Nimm dir einen Lieblingsvers aus der Bibel - lies ihn immer und immer wieder
- Lege dich hin und schließe deine Augen. Stecke dir die Finger in die Ohren und höre auf deinen Herzschlag.
- Sprich mit Gott in verschiedenen Positionen: stehend, sitzend, kniend, mit dem Gesicht nach unten liegend, gehend usw.
- Lege dein Handy und andere elektronischen Geräte weg - versuche es mal 30 Minuten ohne Technik!

Kurzeinsatz mit OM

- ▶ **ab 1 Woche** z.B. in Serbien oder Berlin
- ▶ **ab 1 Monat** in Ländern wie Südafrika, Südasien, Logos Hope oder REACH (MDT)
- ▶ **ab 1 Jahr** als FSJ/BFD im Gästebetrieb in Mosbach oder IJFD in Ländern wie Albanien, England, Sambia
- ▶ **Gruppeneinsätze**
Mache zusammen mit deinem Teenkreis, Jugendkreis, Kleingruppe, Hauskreis ... einen Einsatz

Alle Einsatzmöglichkeiten findest du bei:

www.kurzeinsatz.info

**Ist nichts passendes dabei oder hast du noch Fragen?
Dann melde dich bei ...**

OM Deutschland
Alte Neckarelzer Str. 2
74821 Mosbach
Fon: 06261 947-0
E-Mail: Shortterm.de@om.org
www.om.org





Was ist das Thema in diesem Jahr?

Mose nahm Gottes Einladung an, sich auf eine unglaubliche Reise mit dem Vater zu begeben, der ihn kannte, ihm einen Namen gab und ihn sandte. Auch DU bist von Gott gekannt, benannt und berufen zu deiner eigenen einzigartigen Reise.

Von Gott gekannt

In Exodus Kapitel 33 sagt Gott zu Mose: "Ich kenne dich mit Namen, und ich sehe dich wohlwollend an." Mose antwortet: "Wenn es wahr ist ... lass mich deine Wege erkennen, damit ich dich ganz verstehe und mich weiterhin deiner Gnade erfreuen kann."

Auch du wirst vom Vater gekannt. Er sieht dich, liebt dich und segnet dich.

Von Gott benannt

Der Gott von Mose, der Gott deiner Vorfahren, ist derselbe Gott, der dich kennt!

Er hat in deinem Leben bereits gewirkt, hat deine Identität geformt und dir einen Namen und eine Bestimmung gegeben. Als Mose seine wahre Identität erkannte, entdeckte er seine Bestimmung. Ein Leben mit Gott ist ein krasses Abenteuer - bist du bereit, diese Reise anzutreten?

Von Gott gesandt

So wie Gott Mose rief und ihn mit einer Bestimmung sandte, hast auch du eine göttliche Bestimmung!

Die Freude eines mit Gott gelebten Lebens besteht darin, diese Bestimmung zu entdecken, und er ist treu, alles bereitzustellen, was du brauchst, um sie zu erfüllen. Die Reise mag dich an einige unerwartete Orte führen, aber Seine Gegenwart wird dich begleiten. Was für ein fantastisches Versprechen!

1. „Es gibt eine Reise“

NET Group

Willkommen in deiner NET-Group und beim Big Adventure! Bei TeenStreet treffen wir uns jeden Tag in unseren NET-Groups, sodass wir gemeinsam auf unserer Reise sind. Wir lernen miteinander, ermutigen einander und geben weiter, was wir lernen und erfahren. Nimm dir ein paar Minuten Zeit, um die anderen in deiner Gruppe kennenzulernen.

Sag deinen Namen und woher du kommst.

Lass die anderen deinen Zweitnamen (wenn du einen hast) erraten. Sage, mit welchem Buchstaben der Name beginnt und lass die anderen in deiner Gruppe einzeln raten was dein zweiter Name sein könnte. (For example, if your middle name is John, you would say it starts with a “J” and each person in your group would have one guess at what it might be).

Der Name ist sehr wichtig dafür, wer wir sind. Hast du dir schon mal gewünscht, deinen Namen ändern zu können? Wenn ja, welchen Namen würdest du wählen und warum?

In der Main Session heute haben wir gehört, wieso jeder von uns auf einer Reise ist. Gott lädt uns ein, ihm zu folgen. Wir haben zuerst von Mose gehört und wie Gott Mose auf seine Reise einlud. Bei Mose ging es oft auf und ab und es war nicht immer leicht. Zu Anfang, als Gott ihm sagte, dass es an der Zeit war, im Glauben aktiv hervorzutreten, wollte Mose nicht. Er bat Gott, jemand anderen zu gebrauchen. Er führte ganze Listen von Gründen an, warum Gott ihn nicht gebrauchen sollte. Er wusste eigentlich gar nicht, wer Gott war, aber als er sich doch auf die Reise machte, änderte sich alles. Gott sagte ihm immer wieder, dass er Mose begleiten und dass seine Gegenwart genügen werde. Aus Mose wurde ein Mann, der seine Bestimmung und seine Identität begriff und die Person sein konnte, zu der ihn Gott berufen hatte.

Mose ist nicht der Einzige in der Bibel, der nicht die ideale Person zu sein schien, durch die Gott wirken wollte. Wenn wir die Bibel lesen, sehen wir, wie Gott immer wieder durch unvollkommene Menschen wirkte.

Zusammen wollen wir über einige Personen in der Bibel nachdenken, die Großes getan haben. Dann werden wir einen Moment innehalten und an die nicht-so-tollen Dinge

1. "There is a Journey"

denken, die die Bibel uns auch über sie berichtet. Zum Beispiel wollen wir uns Matthäus anschauen, einen von Jesu Jüngern. Er schrieb sogar ein Buch in der Bibel! In Matthäus 10,3 beschreibt Matthäus sich selbst als den „Steuereinnnehmer“. Bevor er Jesus nachfolgte, verdiente er sein Geld als Steuereinnnehmer und das war jemand, der für den Feind des jüdischen Volkes arbeitete. Die Römer hatten ihr Land eingenommen, regierten über sie und zwangen sie, an das Römische Imperium Steuern zu zahlen. Für die arbeitete Matthäus! Ihr könnt euch vorstellen, wie unbeliebt ihn das bei seinem eigenen Volk machte. Er konnte den Leuten höhere Steuern abnehmen und etwas von dem Geld für sich behalten. Steuereinnnehmer kannte man als Verräter, Diebe, unehrliche Leute, und doch hat Jesus ihn ausgewählt. Sein Leben änderte sich, als er die Einladung von Jesus annahm.

Name der Person:	Was sie Großes taten:	Misslingen oder schlechte Entscheidung:
Matthäus (Jünger von Jesus)	Nachfolger von Jesus, schrieb eins der Evangelien, Leiter in der frühen Gemeinde.	Arbeitete für die Römer, nahm Geld von seinen eigenen Leuten.
König David		
Saulus (später bekannt als Paulus)		
andere:		

Überall in der Bibel sehen wir die Reisen, auf die Gott seine Nachfolger mitnahm. Reisen mit aufregenden Erlebnissen, Opfer, Liebe und Vergebung. Reisen in Bekanntes und Reisen ins Unbekannte. Und Gott hat auch für dich eine Reise vorbereitet. Er lädt dich ein, mit ihm zu gehen, die Begabungen zu gebrauchen, die er dir gegeben hat, Menschen auf ihn hinzuweisen und am größten Abenteuer teilzunehmen, das es je gab. Gott kennt dich, er hat dich gerufen und dich gesandt. Er hat eine Reise für dich vorbereitet.

Auf dieser Reise sollst du deine Bestimmung und deine Identität mehr verstehen. Gott hat für jeden von uns eine Reise geplant.

- Vielleicht bist du schon eine Weile auf dieser Reise unterwegs und du willst mehr von Gott wissen und ihm näherkommen.
- Vielleicht ist dies das erste Mal, dass du von der Idee einer Reise mit Gott gehört hast und alles ist neu für dich.

- Vielleicht warst du schon auf einer Reise mit Gott, bist aber abgelenkt worden oder hast Entscheidungen getroffen, die Gott und die Reise, auf der du gewesen bist, dich richtig weit entfernt erscheinen lassen.
- Vielleicht hast du von Gott und der Bibel gehört, seitdem du klein warst, aber das hat dich nie persönlich angesprochen oder dein Leben beeinflusst.
- Anderes:

Welches Beispiel beschreibt am besten, wo du dich jetzt gerade siehst? (Wenn keins dieser Beispiele dich beschreibt, überlege wo du dich jetzt siehst). Sag's deiner Gruppe.

Danke für deinen Mut und deine Ehrlichkeit, dass du es deiner Gruppe mitgeteilt hast. Wo du dich heute auch siehst, wir sind so froh, dass du hier bist, und wir hoffen, dass du im August dabei bist, um mehr über Mose und die Reise, die Gott für uns geplant hat, zu erfahren. Aber bitte halte dir vor Augen, dass Gott real ist. Er ist da und er will, dass du ihm näherkommst, egal wo du heute in der Beziehung zu ihm stehst. Wir sind auf einer Reise. Gott hat dich geschaffen. Er liebt dich und er will, dass du ihn kennlernst.

Big Adventure

Sage zuerst Gott alles, was du in der Main Session oder in der Zeit mit der Gruppe gehört und behalten hast. Dann bete und bitte Gott um ein offenes Herz dafür, was er dir heute sagen will. (Mit Gott zu reden, ist wie mit einer Person zu reden. Es müssen keine besonderen Worte sein, rede einfach wie mit einem Freund. Er kann dich hören, ob du laut, flüsternd oder still in Gedanken sprichst.)

Heute wollen wir uns die Geschichte einer anderen Person anschauen, die von Jesus eine Einladung bekam. Wir werden sehen, wie er reagiert hat.

Lies Matthäus 19,16-26

In diesem Abschnitt kommt ein Mann zu Jesus. Was für eine Frage stellt er Jesus?

_____ (vers 16)

Der Mann antwortet Jesus in Vers 20 und sagt, dass er immer alle Gebote gehalten habe. Jesus kannte sein Herz, so sagte er zu ihm, er solle eins noch tun. Jesus wusste, dass dies dem Mann zeigen würde, was seine Prioritäten sind. Wozu forderte Jesus den Mann auf?

_____ (vers 21)

Jesus wusste, dass der Mann das nicht würde tun wollen. Jesus zeigte dem Mann, dass er

1. "There is a Journey"

das ewige Leben nicht durch gute Taten verdienen konnte. (In Matthäus 20 erklärt Jesus es ausführlicher). In Matthäus 19,17 sagt Jesus: „Gut ist nur einer.“ Er wies damit auf Gott hin. Dann, in Vers 26, fragen die Jünger Jesus: „Wer kann dann überhaupt gerettet werden?“ Und Jesus antwortet: „Bei den Menschen ist das unmöglich, aber bei Gott ist alles möglich.“ Das ewige Leben ist möglich, weil durch Jesu Tod und Auferstehung er es für uns unvollkommene Menschen möglich gemacht hat, eine Beziehung zu einem vollkommenen Gott zu haben. In den Himmel zu kommen, wenn wir sterben, und eine Beziehung zu Gott zu haben – dafür sind wir allein nicht gut genug, und wir können es uns nicht verdienen. Da geht es nicht um unsere Bemühungen, es geht darum, was Jesus für uns getan hat. Jesus half dem jungen Mann, sein eigenes Herz, seine Werte und seinen Glauben zu prüfen.

Wie reagierte der reiche Mann auf die Anweisung und Einladung von Jesus?

_____ (vers 22)

Der reiche Mann ging fort. Er hätte eine Reise mit Jesus beginnen und mit ihm gehen können! Er hätte einer seiner Nachfolger werden und tatsächlich mit ihm sprechen und von ihm lernen können! Aber er entschied sich stattdessen dafür wegzugehen. Sein Besitz war ihm wichtiger. Er hätte am größten Abenteuer der Geschichte teilhaben können, aber noch Hunderte Jahre später ist er als namenloser Mann bekannt, der wegging, weil er seinen Besitz lieber hatte. Er ist dadurch bekannt, was ihn abhielt. Er verpasste seine Reise.

Was waren seine Hauptprioritäten? _____

Und was ist mit dir? Was sind deine Hauptprioritäten? Denke einen Moment darüber nach, wen du am meisten liebst, was du in deiner Freizeit hauptsächlich tust, was für dich am wichtigsten ist!

Helfen dir diese Prioritäten bei deiner Reise mit Gott? Oder lenken sie dich ab oder halten sie dich davon ab, überhaupt auf diese Reise zu gehen?

Du hast heute gehört, dass Gott für dich eine Reise geplant hat. Wie willst du auf diese Einladung antworten? Bereust oder fürchtest du etwas, was dich von dieser Reise abhält? Was musst du noch wissen oder verstehen, ehe du dich bereit fühlst, die Reise, die Gott für dich vorbereitet hat, anzutreten? Oder vielleicht hast du diese Reise bereits begonnen – gibt es etwas, was dich am Weitergehen hindert? Schreib hier deine Gedanken auf.

Um dein Big Adventure zu beenden, rede mit Gott darüber, was du oben aufgeschrieben hast. Dann klicke dich wieder bei deiner NET-Group ein, wenn du fertig bist.

Zurück in deiner Gruppe

(Wir hoffen, diese Zeit mit der Gruppe ist für euch eine Gelegenheit, einander kennenzulernen und zu ermutigen. Aber wenn es dir unangenehm ist, einige der Fragen zu beantworten, ist das auch okay. Du brauchst nur „weiter“ zu sagen, wenn du mit Antworten an der Reihe bist.)

Was hast du von der Reaktion des jungen reichen Mannes gehalten?

Gibt es irgendwelche Dinge oder Personen in deinem Leben, die dich davon abhalten Jesus nachzufolgen oder auf deiner Reise mit ihm voranzukommen?

Wenn du die Reise mit Jesus angetreten möchtest: Wie könnten die nächsten Schritte für dich aussehen?

Wenn du die Reise bereits angetreten hast: Wie sehen die nächsten Schritte für dich aus? Wie kannst du in deinen Glauben tiefer eindringen? Beschreibe, an welchem Punkt deiner Reise du stehst.

Wer oder was hilft dir auf deiner Reise?

Digging Deeper:

(Dies ist ein Teil des Bibelstudiums für dich später zu Hause, wenn du das möchtest. Es ist eine Möglichkeit, tiefer in die Botschaft einzutauchen, über die wir heute geredet haben).

Wenn wir auf dieser Reise mit Gott unterwegs sind, entdecken wir mehr von unserer Identität. Gott kennt uns durch und durch (und das ist wirklich gut!).

Lies Jesaja 40,26

Wassagt uns der Vers, worauf sollen wir am Himmelschauen? _____

Wer ist der Schöpfer dieser Dinge? _____

Welchen Bezug hat Gott diesem Vers nach zu den Sternen? _____

Weißt du, wie viele Sterne es am Himmel gibt? Rate: _____

1. "There is a Journey"

Nach den Forschungen der Universität Santa Barbara ist „die Anzahl der Sterne in einer Galaxis unterschiedlich, aber wenn wir durchschnittlich 100 Milliarden Sterne pro Galaxis annehmen, bedeutet das, dass es etwa 1000.000.000.000.000.000= 10²¹ = 1000 Trillionen Sterne im sichtbaren Universum gibt! Diese Anzahl entspricht etwa der Anzahl der Sandkörner auf ALLEN Stränden auf dem Planeten Erde!“

Das sind VIELE Sterne und Gott kennt sie mit Namen.

Wie fühlst du dich, wenn du über die Größe von Gottes Wissen und Können nachdenkst?

Gott, der alles geschaffen hat und all die vielen Sterne (die er alle mit Namen kennt), hat auch dich geschaffen und denkt gerne an dich! Er weiß alles von dir! Er hat dich zu einem bestimmten Zweck geschaffen und möchte, dass du Freude daran hast, die Gaben und Talente, die er dir gegeben hat, auf dieser Reise, die er für dich geplant hat, zu gebrauchen. Er möchte, dass du ihn und seine Liebe zu dir auf dieser Reise kennenlernst. Es ist gewaltiger als wir verstehen können, aber wir können heute und alle weiteren Tage in seiner großen Liebe zu uns leben!

Wann hast du zum ersten Mal verstanden, dass Gott dich liebt und kennt?

Wie wichtig ist dieses Begreifen seiner Liebe für dein Leben?

Manchmal kann es schwierig sein, jeden Tag an Gottes Liebe zu uns zu denken und in dieser Wahrheit zu handeln. Wir können von anderen Dingen abgelenkt werden oder mehr damit beschäftigt sein, was andere Leute von uns denken. Schlage deine Bibel bei Epheser 3,14-19 auf und lies diese Verse.

Wovon reden diese Verse?

„Das wird euch dazu befähigen, zusammen mit allen anderen, die zu Gottes heiligem Volk gehören, die Liebe Christi in allen ihren Dimensionen zu erfassen – in ihrer Breite, in ihrer Länge, in ihrer Höhe und in ihrer Tiefe.“ (Epheser 3,18 NGÜ). Der Apostel Paulus schrieb diese Worte an die Menschen in Ephesus und sagte ihnen, worum er für sie betete. Wir können so auch für uns selbst beten! Dass wir mehr erkennen und mehr von Gottes großer Liebe zu uns erfahren und dass wir auf dieser Reise unterwegs bei jedem Schritt seine Liebe erkennen!

Lies Epheser 3,14-19 noch einmal, aber bete diesmal diese Worte zu Gott.

Vielleicht solltest du diese Verse jeden Morgen zu Beginn des Tages in dem Wissen lesen, wie sehr Gott dich liebt.

QUALIFIZIERT SEIN

FÜR DIE GEMEINDE-PRAXIS



ab September

3 Jahre
Bachelor-Studiengang
Gemeinde und Mission

1 oder 1/2 Jahr
Studiengang
Praktisches Christsein



Seminar für biblische Theologie
verständlich - praxisnah - wirkungsvoll

www.sbt.education

Bist du gerade **mit der Schule fertig** und ist unklar, in welche **berufliche Richtung** es geht? Oder machst du gerade eine **Pause im Studium**?

Foto: herzwerk-
Abschluss-Tour
in Österreich



herzwerk

herzwerk, das Jahr der Orientierung, bietet jungen Leuten zwischen 18 und 25 Jahren genau in dieser spannenden Lebensphase ein 10-Monate-Intensiv-Programm an. Berufliche Orientierung finden, Charakter formen und Jesus folgen sind die Schwerpunkte: Selbstständiges WG-Leben, Auslandseinsätze, Seminare, Coachings und ganz viel verrückte und herausfordernde Aktionen, die den Erfahrungs-Horizont sprengen. Mehr Infos auf:

HERZWERK.WIEDENEST.DE



2. „Von Gott gekannt“

NET Group

Willkommen in deiner NET-Group und beim Big Adventure! Auf TeenStreet treffen wir uns jeden Tag in unseren NET-Groups, so dass wir ein Teil der Reise des anderen sein können. Wir lernen gemeinsam, ermutigen einander und geben weiter, was wir lernen und erfahren. Nehmt euch paar Minuten Zeit, um die andern in eurer Gruppe kennenzulernen.

Sagt eure Namen und woher ihr kommt. Erzählt von einer Reise, die ihr gemacht habt, oder welche eurer Reisen euch am besten gefallen hat!

Wie würden deine Freunde oder deine Familie dich kurz beschreiben? Wie beschreiben dich die, die dich am besten kennen? (lustig, schüchtern, tatkräftig, ernst, kontaktfreudig, freundlich, verantwortungsvoll, fröhlich etc.)

Bei unserem Treffen heute hörten wir von Mose und dass Gott uns kennt. Was für Gedanken sind dir nach diesem ersten Treffen gekommen? Hast du noch Fragen?

Gott weiß alles über dich, was du früher gemacht hast, was du heute tust, deine Gedanken, deine Hoffnungen, deine Träume, alles. Wie fühlst du dich bei dem Gedanken, dass Gott dich kennt?

Es ist wirklich gut, dass Gott uns kennt. Er hat uns geschaffen und hat alles gesehen, was wir erlebt haben und er versteht uns. Wir brauchen nie zu denken, dass Gott uns nicht versteht, weil er unser Herz kennt. Er kennt auch jeden Gedanken und alle Entscheidungen, die wir jemals getroffen haben. Wir brauchen uns keine Sorgen darum zu machen, dass wir etwas vor Gott verstecken müssten, weil er schon alles weiß. Und er liebt uns immer noch!

Lies Römer 5,8-11.

In diesen Versen steht, dass Gott uns seine Liebe gezeigt hat, als Jesus für uns am Kreuz starb. Wie beschreibt es der Vers? (Vers 8). „Als wir noch _____ starb Christus für uns.“ Das heißt, dass Gott den ersten Schritt tat, um auf uns zuzugehen und uns auf eine Reise mit ihm einzuladen! Er lädt uns ein, dass wir uns für alles Falsche, was wir getan haben und jemals tun werden, vergeben lassen und uns mit Gott versöhnen lassen können! Gott hat diesen ersten Schritt getan, um dich zu erreichen, damit du ihn persönlich kennenlernen kannst und in eine persönliche Beziehung zu ihm treten kannst. Hast du ihm schon eine Antwort gegeben? Wenn ja, wann und warum hast du angefangen,

2. "Known by God"

Jesus nachzufolgen? Wenn du noch keine Antwort auf seine Einladung gegeben hast – weißt du, was dich hindert, diese Entscheidung zu treffen?

Wir sind nicht alle an derselben Stelle auf unserer Reise und das ist okay. Diese Reise soll uns helfen, mehr über unser Ziel und über unsere Identität zu verstehen. Als erstes sollen wir verstehen, was Jesus für uns getan hat. Wo stehst du in Bezug auf diese Idee, auf einer Reise mit Gott zu sein?

- Vielleicht sind einige von euch schon eine Weile auf dieser Reise unterwegs und ihr wollt mehr wissen und Gott näherkommen.
- Vielleicht ist dies für einige von euch das erste Mal, dass ihr von der Idee einer Reise mit Gott hört und alles ist neu für euch.
- Vielleicht waren schon einige von euch auf einer Reise mit Gott, aber ihr seid abgelenkt worden oder habt Entscheidungen getroffen, wodurch ihr euch sehr weit von Gott und eurer Reise entfernt gefühlt habt.
- Vielleicht haben einige von euch schon seit ihr klein wart von Gott und der Bibel gehört, habt aber nie gemeint, dass das etwas Persönliches ist und euer Leben beeinflusst.
- anderes:

Welches Beispiel beschreibt am besten, wo du dich jetzt gerade siehst? (Wenn keins dieser Beispiele dich beschreibt, beschreibe einfach, wo du dich jetzt siehst). Sag's deiner Gruppe.

Wir sind so froh, dass jeder von euch hier ist. Danke, dass ihr während der nächsten zwei Tage mit uns auf diese TeenStreet-Reise mitgeht. Wir wissen, dass Gott dich hierhergebracht hat und dass er möchte, dass du ihn besser kennenlernst und mehr von seiner Liebe zu dir erfährst und auch die Reise, die er für dich vorbereitet hat, kennenlernst! Egal, wo du im Glauben stehst, es gibt immer so viel Neues zu lernen und anzuwenden, wenn Gott unser Vertrauen in ihn aufbaut.

Big Adventure

Beginne deine Zeit mit Gott damit, dass du mit ihm redest. (Mit Gott zu reden ist wie mit einer Person zu reden. Es müssen keine besonderen Worte sein, rede einfach wie mit einem Freund. Er kann dich hören, ob du laut, flüsternd oder still im Kopf sprichst.)

Gott hat dich hierher gebracht, Er möchte, dass du in den nächsten Tagen sein Wort hörst. Bitte ihn, dich während dieser Zeit zu leiten.

Wir machen jetzt für unser Big Adventure einen Sprung im Leben von Mose über eine

ganze Reihe von Jahren hinweg. Gott gebrauchte Mose, um das Volk der Israeliten in wunderbarer Weise aus der ägyptischen Sklaverei zu führen. Aber die Leute waren noch nicht bereit, in ihr neues Land zu gehen. Gott hielt sie jahrelang in der Wüste fest und bereitete sie auf das nächste Kapitel ihrer Geschichte vor. Lies 4. Mose 21,4-8, wo wir die Israeliten in der Wüste antreffen.

Warum sind die Leute so mürrisch? (Vers 5) _____

Was schickte ihnen Gott als Antwort auf ihr Klagen? _____

Wie reagierten die Menschen auf diese Strafe? (Vers 7) _____

Mose betete für das Volk und da ließ Gott Mose etwas machen. Was sollte Mose auf Gottes Anordnung hin machen? (Vers 8)

Was mussten die Menschen tun, um nach einem Schlangenbiss gerettet zu werden? (Verse 8 & 9)

Als die Menschen um Hilfe riefen und Mose für sie betete, gab Gott ihnen eine Möglichkeit zur Rettung vor den Giftschlangen. Er ließ Mose eine Schlange machen und sie an einer Stange hoch aufrichten. Einfach durch das Anschauen dieses Standbildes konnten die Menschen vor den Giftschlangen gerettet werden. Gott ermöglichte einen Weg zur Rettung der Situation, in der sich die Menschen befanden. Wusstest du, dass die Bibel aus 66 einzelnen Büchern besteht, dass aber ein großes Thema sich durch das Ganze hindurchzieht? Die Bibel ist die wahre Geschichte davon, wie Gott uns eine Möglichkeit bereitet hat, wie wir ihn besser kennenlernen und eine Beziehung zu ihm haben können. In der Bibel weist alles darauf hin, wie sehr wir Jesus brauchen, der als unser Retter gekommen ist. Sogar diese Geschichte mit Mose und den Schlangen in der Wüste weist auf Jesus hin. Schlage das Neue Testament auf und lies Johannes 3,14-18.

Hört sich Vers 14 bekannt an? Das ist die Geschichte, die wir gerade in 1. Mose 21 gelesen haben! Jesus wurde am Kreuz hoch aufgerichtet, um unsere Strafe auf sich zu nehmen, sodass wir vor Gott gerecht gemacht werden konnten. Lies nun Vers 16 noch einmal (Johannes 3,16). Schreibe den Vers mit eigenen Worten hier noch einmal auf:

Gott kannte Moses und lud ihn ein, Ihm zu folgen. Gott kennt dich und will, dass du auch sein Nachfolger wirst. Als Adam und Eva ganz am Anfang gesündigt haben, sind sie und alle, die nach ihnen geboren wurden, von Gott getrennt worden. Das falsche, dass wir tun, trennt uns von Gott, weil Er perfekt ist. Aber Gott hat uns einen Weg gegeben, uns mit

2. "Known by God"

Ihm zu versöhnen, um Ihn und Seine Liebe für uns kennen und erleben zu können. Er tat dies, indem er Jesus als den Vollkommenen sandte, der die Strafe auf sich nahm, die wir verdient hätten. Das ist es, worüber diese Verse reden.

Hat das, was Jesus am Kreuz getan hat, Auswirkungen auf dein Leben bisher? Wenn ja, wie?

Wenn du dir nicht sicher bist, wie oder warum das, was Jesus am Kreuz getan hat, einen Einfluss auf dein Leben haben könnte, frage Gott danach. Überlege doch einma, ob du deinen Coach fragst, dir zu erzählen, wie sich sein/ihr Leben verändert hat und was das für ihn/sie bedeutet.

Als Jesus-Nachfolger ist der Tod und die Auferstehung Jesu etwas, das unser Leben jeden Tag beeinflussen sollte. Wie würde dein Leben anders aussehen, wenn du nicht an Ihn glauben würdest?

Wenn du nicht an Jesus glaubst, welche Auswirkungen könnte der Glaube an Jesus nach dem, was du bisher über ihn erfahren hast, auf dein Leben haben?

Gott kennt dich - das Gute und das Schlechte - und er liebt dich. Er hat dir einen Namen gegeben... Deine Identität kommt daher, wer du in ihm bist. (Wir werden morgen mehr darüber sprechen) Sprich jetzt mit Gott über diese Wahrheit. Er ist hier bei dir und bei jedem Teen in jedem Land, der in diesen Tagen an TeenStreet teilnimmt. Was bedeutet es für dich, von Ihm gekannt zu werden? Schreibe diene Gedanken weiter unten.

Rede am Schluss noch einmal mit Gott über deine Gedanken und bitte ihn, dich in den nächsten Tagen näher zu ihm zu ziehen.

Wenn du fertig bist, geh zurück zu deiner Net-Gruppe.

Zurück zur Gruppe

Wenn du möchtest, dann teile den andern mit, was du darüber aufgeschrieben hast, wie dein Leben von Jesu Tod und Auferstehen beeinflusst worden ist.

Hast du noch Fragen dazu, was es bedeutet, mit Jesus unterwegs zu sein oder ihm nachzufolgen?

Gibt es noch etwas aus dem Big Adventure, was du der Gruppe mitteilen möchtest?

Gibt es etwas, worüber deine Gruppe mit dir während TeenStreet beten kann? Teilt eure Gebetsanliegen miteinander.

Beendet eure Zeit zusammen im Gebet für- und miteinander.

Digging Deeper

Wenn du gerne tiefer in diesen Gedanken, dass Gott dich kennt, eintauchen möchtest, dann bieten wir dir hier eine zusätzliche Bibelarbeit an, die du alleine machen kannst.

Unser Thema für heute ist „Gott kennt uns“. Es ist so erstaunlich, dass Gott uns kennt! Manchmal haben wir dies als wahr mit dem Verstand erfasst, aber unser Herz oder unsere Lebensweise ist davon nicht betroffen. Manchmal, wenn du schon eine Weile Jesus nachgefolgt bist, kann eine Grundwahrheit etwas sein, woran wir uns gewöhnen und dann hat es immer weniger Einfluss auf uns. Aber zu wissen, dass Gott uns kennt und liebt, sollte und kann jeden Tag unseres Lebens beeinflussen, wenn wir dies als wahr für uns annehmen und damit leben.

Bete und rede mit Gott über deine Gedanken und Gefühle. Bitte ihn, dass er dir hilft, es besser zu verstehen und dir bewusst zu machen, dass er dich kennt und liebt.

Lies Psalm 139, 1-18. Diese Verse sind ziemlich bekannt, wenn du sie also zum hundertsten Mal liest, bitte Gott, dir zu helfen, sich auf die Wahrheit in diesen Aussagen zu konzentrieren und eine neue Perspektive beim Lesen zu haben. Unterstreiche die Aussagen, die dir heute am meisten bedeuten.

Psalm 139, 1-18

Herr, du hast mich erforscht
 und kennst mich ganz genau.
 Wenn ich mich setze oder aufstehe -
 du weißt es; meine Absichten erkennst du schon im Voraus.
 Ob ich gehe oder liege, du siehst es,
 mit all meinen Wegen bist du vertraut.
 Ja, noch ehe mir ein Wort über die Lippen kommt,
 weißt du es schon genau, Herr.
 Von allen Seiten umschließt du mich
 und legst auf mich deine Hand.
 Ein unfassbares Wunder ist diese Erkenntnis für mich;
 zu hoch, als dass ich es je begreifen könnte.
 Wohin könnte ich schon gehen, um deinem Geist zu entkommen,
 wohin fliehen, um deinem Blick zu entgehen?
 Wenn ich zum Himmel emporstiege – so wärst du dort!
 Und würde ich im Totenreich mein Lager aufschlagen – dort wärst du auch!
 Hätte ich Flügel und könnte mich wie die Morgenröte niederlassen
 am äußersten Ende des Meeres,
 so würde auch dort deine Hand mich leiten,
 ja, deine rechte Hand würde mich halten!
 Und spräche ich: „Nur noch Finsternis soll mich umgeben,

2. "Known by God"

und der helle Tag um mich her soll sich verwandeln in tiefste Nacht!“,
dann wäre selbst die Finsternis nicht finster für dich,
und die Nacht würde leuchten wie der Tag.

Ja – für dich wäre tiefste Dunkelheit so hell wie das Licht!
Du bist es ja auch, der meinen Körper und meine Seele erschaffen hat,
kunstvoll hast du mich gebildet im Leib meiner Mutter.
Ich danke dir dafür, dass ich so wunderbar erschaffen bin, es erfüllt mich mit Ehrfurcht.

Ja, das habe ich erkannt:
Deine Werke sind wunderbar!
Dir war ich nicht verborgen, als ich Gestalt annahm,
als ich im Dunkeln erschaffen wurde,
kunstvoll gebildet im tiefen Schoß der Erde.

Deine Augen sahen mich schon, als mein Leben im Leib meiner Mutter entstand.
Alle Tage, die noch kommen sollten, waren in deinem Buch bereits aufgeschrieben,
bevor noch einer von ihnen eintraf.

Wie kostbar sind für mich deine Gedanken, o Gott,
es sind unbegreiflich viele.

Wollte ich sie zählen,
so wären sie zahlreicher als alle Sandkörner dieser Welt.
Und schlafe ich ein und erwache, so bin ich immer noch bei dir.

Geh noch einmal den Text durch und kreise die Wörter ein, die beschreiben, wie Gott dich kennt oder was er von dir weiß.

Was sind deine Gefühle für Gott, der dich derart gut kennt und das schon seit er begann, dich im Leib deiner Mutter zu erschaffen?

König David schreibt diesen Psalm, dieses Lied. Er spricht zu Gott. Das „Du“ in den Psalmen richtet sich an Gott. Wenn du Davids Worte anschaust – wie sieht er Gott? Was glaubt er, was Gott über ihn fühlt und denkt?

Wenn dich jemand fragt, was Gott über dich denkt, würdest du wie David im Psalm antworten? Warum oder warum nicht? Was würdest du sagen?

Es wäre großartig, Gott so zu kennen wie David ihn kannte, ein Lied oder ein Gedicht wie dieses zu schreiben und ändern zu sagen, wie sehr Gott mich liebt! Nimm dir einen Moment Zeit und bitte Gott, dir zu helfen, Seine Liebe und sein Wissen über dich mehr und tiefer zu verstehen. Danke ihm für seine intensive Fürsorge und große Liebe für dich.

Wenn du magst, dann schreibe deinen eigenen Psalm, dein Gedicht oder Lied für Gott und beschreibe, wie gut er dich kennt und wie sehr er dich liebt.



Jetzt bewerben!

Internationale
Hochschule
Liebenzell



Studieren mit weltweitem Horizont

B.A. Evangelische
Theologie

M.A. Evangelische
Theologie

B.A. **Theologie /
Pädagogik**
im interkulturellen
Kontext

M.A. Integrative
Beratung

B.A. **Theologie /
Soziale Arbeit**
im interkulturellen
Kontext

M.A. Neu:
**Theologie –
Gemeinde –
Weltchristenheit**

www.ihl.eu



FREIWillIGENDIENSTE IN DEUTSCHLAND

Bewirb dich für ein
Freiwilliges Jahr
2021/2022!

CVJM BERLIN

CVJM BILDUNGSSTÄTTE
BUNDESHÖHE

CVJM-JUGENDBILDUNGS-
STÄTTE SIEGERLAND

CVJM-FREIZEITHAUS
MS WATERDELLE

EV. KIRCHENGEMEINDE
WEHRHEIM

EV. KIRCHENGEMEINDE
ALLENDORF

www.cvjm-jahr.de

2022

feiern

wir das Leben!

#christival22

Input. Musik. Action. Bibel. Gemeinschaft. Party.

CHRISTIVAL ^X 22

25. – 29. Mai 2022 in ERFURT

Bleib auf dem Laufenden!

Folge uns auf

[instagram.com/christival22](https://www.instagram.com/christival22)





3. „Von Gott benannt“

NET Group

Willkommen zurück!

Hast du schon mal etwas einen Namen gegeben? (einem Haustier, einem Ort, einem Spielzeug etc.) Welchen Namen hast du ausgesucht und warum?

Was ist dir heute bei der Andacht am meisten aufgefallen? Hast du Fragen dazu oder möchtest du etwas, was du dazugelernt hast, weitergeben?

Mit dem, was du bisher über Mose erfahren hast, mit welchen Worten würdest du ihn beschreiben?

Im Main Meeting haben wir heute viel über Mose gehört, als er mit Gott beim brennenden Busch redete. Das ist eine verrückte Geschichte! Gott sagte Mose, dass er mit ihm zusammen das Volk der Israeliten aus 400 Jahren Sklaverei befreien sollte! Das ist eine gewaltige Aufgabe, aber Mose wollte das nicht. Ohne dass du in den Text schaust, rate mal, wie oft Mose Ausflüchte machte und „nein“ dazu sagte, an Gottes Plan teilzunehmen.

Mose sah auf sich selbst und sagte: „Schicke einen anderen.“ Mose sah auf sich selbst und sah seine Vergangenheit. Mose sah auf sich selbst und sah Versagen ... Gott schaute auf Mose und sah etwas Anderes.

Wie wir uns selbst sehen, ist oft ganz anders, als wie Gott uns sieht und was er über uns sagt.

Wir wollen uns Moses Gespräch mit Gott näher anschauen. Schlag deine Bibel bei 2. Mose 3 auf.

Was sollte Mose nach Gottes Worten tun? (Vers 10) _____

Wie reagierte Mose? (Vers 11) _____

Gott verspricht, mit Mose zu sein und sogar, dass er eines Tages wieder auf diesem Berg sein und Gott anbeten werde, nachdem er das Volk aus Ägypten herausgebracht hatte! Aber Mose ist nicht überzeugt. Er fürchtet, dass die israelitischen Führer nicht glauben würden, dass Gott ihn schickte. Gott hört sich seine Bedenken an und antwortet.

3. "Named by God"

Wie nennt Gott sich selbst in Vers 14? Welchen Namen gebraucht er?

Gott nennt Mose seinen Namen und erklärt, was geschehen wird und was er tun wird. Aber Mose ist immer noch nicht überzeugt. Er fragt Gott: „Aber was ist, wenn sie mir nicht glauben?“

Gott ist geduldig und sagt, er werde ihnen mehrere Zeichen und Wunder zeigen. Aber Mose protestiert ein viertes Mal! Welche Ausrede gibt er Gott in 2. Mose 4,10?

Gott antwortet auf seine Angst und sagt, er werde mit Mose sein und ihm helfen. Aber Mose antwortet ein fünftes Mal und bittet Gott, einfach jemand anderen zu schicken! Lies Gottes Antwort in 2. Mose 4,14-17.

Mose protestierte fünfmal und jedes Mal antwortete Gott auf seine Bedenken. Als Gott dem Schreiber von 2. Mose gebot, diese Geschichte aufzuschreiben, hätte er diese Unterhaltung auslassen können. Aber Gott wollte, dass diese Geschichte in der Bibel erhalten ist. Mose war kein Ritter in glänzender Rüstung, er war ein normaler Mann, den Gott für seine Aufgabe auswählte. Gott hatte einen Plan für das Leben von Mose. Wir sehen, dass gleich zu Beginn seiner Geschichte, als Gott ihn als Baby in einem Korb auf dem Nil, vor dem Tod rettete. Es sieht so aus, als zerstörte Mose seine Chance, an Gottes Plan teilzuhaben, als er unbedacht den Ägypter tötete und aus Ägypten fliehen musste. Aber Gott hatte trotzdem einen Plan für Moses Leben. Als Gott zu ihm kam, war Mose voller Zweifel, ob die israelitischen Führer ihm glauben würden, er hatte ein Problem mit dem Sprechen und mit seiner eigenen Leistungsfähigkeit, aber Gott beruhigte ihn immer wieder.

Zweifelst du, so wie Mose, manchmal an dir selbst? Wenn du magst, teile den andern mit, was für Zweifel das sind oder welche Fragen du hast.

Was denkst du, wie hättest du in Moses Lage reagiert?

Wir wollen in unser Big Adventure gehen und mehr darüber herausfinden, wie Gott uns sieht und was es bedeutet, von ihm beim Namen genannt zu sein.

Big Adventure

Gott rief Mose beim Namen und sagte Mose dann, wer er war. Gott machte Mose durch einen brennenden Busch auf sich aufmerksam und lud ihn dann auf eine Reise mit ihm

ein. Wie versucht Gott, deine Aufmerksamkeit zu bekommen? Es gibt vielleicht keinen brennenden Busch, aber Gott hat einen Plan für dich, sodass du genau jetzt hier bist und dieses Big Adventure liest. Er kennt deinen Namen. Fang deine Zeit im Big Adventure jetzt damit an, dass du Gott bittest, dir zu helfen, ihm näher zu kommen und heute mehr von seinem Wort zu verstehen. Überlege dir, was du nach seinem Willen heute dazulernen und verstehen sollst.

Du hast auch ein Ziel auf dieser Reise mit Gott. Wenn du ein Nachfolger Jesu bist und Gottes Geschenk der Erlösung angenommen hast, kannst du sicher sein, dass Gott ein Ziel für dein Leben hat! (Wenn du dich nicht als Nachfolger Jesu beschreiben würdest und Fragen hast oder mehr wissen möchtest, ermutigen wir dich weiterzulesen. Wenn du irgendwann deinen Coach oder einen Leiter ansprechen möchtest, um über deine Gedanken/Fragen zu reden und das Big Adventure zusammen zu machen, kannst du das auch gern tun). Gott wünscht, dass du ihn und seine Liebe zu dir kennst. Er hat auch für dich Dinge bereit, die du tun sollst! Lies Epheser 2,8-10.

Schreib dir hier Vers 10 auf:

Wir wollen uns einen Augenblick lang vorstellen, dass wir an Moses Stelle sind und mit den Schafen herumwandern und plötzlich einen brennenden Busch sehen, der aber nicht verbrennt. Stell dir vor, dass Gott diesen Vers in Epheser 2,10 zu dir spricht ...

(Schreib hier deinen Vornamen hin) „_____ du bist mein Meisterstück! Ich habe dich in Jesus Christus neu geschaffen, damit du die guten Werke tun kannst, die ich seit langer Zeit für dich plane.“

Wie würdest du reagieren? Wenn du Zweifel hast, Unsicherheiten, Ängste, Verletzungen, kannst du das alles Gott sagen. Mose sagte Gott alles und sprach seine Bedenken und Zweifel aus – du kannst das auch. Stell dir vor, dass Gott die obenstehende Aussage dir gegenüber macht, wie würdest du antworten?

Jetzt stell dir vor, dass dir Gott mit demselben Versprechen antwortet, das er Mose gab: „Ich will mit dir sein.“ (2.Mose 3,12). Und wir finden ein weiteres Versprechen in Jesaja 41,10: „Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.“

Wie möchtest du auf dieses Versprechen antworten?

Als Jesus-Nachfolger sind wir von ihm beim Namen genannt. Das bedeutet, wir gehören ihm. Die Bibel sagt, wenn wir Jesus als unseren Erlöser annehmen, wird unser Name im Buch des Lebens aufgeschrieben. Stell dir ein Buch im Himmel vor, mit den Namen aller Jesus-Nachfolger! Wie groß das sein muss!

3. "Named by God"

Unterwegs auf dieser Reise mit Gott begegnen wir, wie Mose, schwierigen Zeiten. Aber wir wollen an die wertvollen Versprechen denken, von denen wir heute gelesen haben.

Was ist Gottes Antwort auf unsere Selbstzweifel?

Ich bin mit dir. Ich werde dir helfen. (Jesaja 41,10)

Was ist Gottes Antwort auf unsere Unsicherheit?

Ich bin mit dir. Ich werde dir helfen. (Jeremia 29,11; Psalm 1)

Was ist Gottes Antwort auf unsere Menschenfurcht?

Ich bin mit dir. Ich werde dir helfen. (Epheser 2,10)

Was ist Gottes Antwort auf unsere Versagensangst?

Ich bin mit dir. Ich werde dir helfen. (Jesaja 40,29; 2.Korinther 12,10)

Manchmal, wenn es hart auf hart kommt, wenn wir frustriert sind oder Zweifel haben, schauen wir auf uns selbst. Gott sagt uns, dass wir auf den schauen sollen, der mit uns ist. Wenn es schwer wird, können wir auf IHN schauen.

Welches von Gottes Versprechen (oben angeführt) brauchst du heute besonders? Nimm dir einen Moment Zeit und danke Gott für das Versprechen.

Was könntest du heute tun, damit du dich daran erinnerst, dich auf Gott und seine Versprechungen zu konzentrieren und nicht auf dich selbst?

Wenn du es noch nicht getan hast – willst du Gottes Einladung annehmen, auf seine Reise mitzugehen? Oder hast du Fragen oder möchtest mehr wissen? Wenn ja, sage es Gott. Sprich mit Ihm. Überlege dir, mit deinem Coach oder jemand von TeenStreet zu reden, mit dem du offen sprechen kannst (Staff-Mitglied, Gebetsteam etc.)

Nimm dir ein paar Minuten Zeit, um mit Gott über das zu reden, was du heute gelesen hast.

Zurück in deiner NET Group

Woran besonders möchtest du dich von deinem Big Adventure erinnern?

Mose hatte ein besonderes Erlebnis mit Gott beim brennenden Busch. Hast du ein besonderes Erlebnis mit Gott gehabt, das du weitererzählen möchtest?

Wir haben auf der Reise gute und schwierige Zeiten in den Abenteuern vor uns, die Gott für uns vorbereitet hat. Manchmal geschehen Dinge und wir können nicht verstehen warum, aber wir können sicher sein, dass Gott uns nie verlassen wird. Wir können ihm vertrauen.

Sprecht in der Gruppe darüber, wie wir Gott mitten in Schwierigkeiten, Unsicherheiten und Zweifeln vertrauen können.

Wie können wir uns praktisch jeden Tag, während der schwierigen und auch während der guten Momente auf Gott konzentrieren?

Beende die Zeit mit der Gruppe mit der Frage, ob jemand gern beten möchte.

Digging Deeper

Unsere Reise ist zum großen Teil Glaube. Wie würdest du beschreiben, was Glaube ist?

(Schau nach bei Hebräer 11,1, was die biblische Definition von Glauben ist. Vergleiche deine Antwort mit dem, was dieser Vers sagt.)

Wie können wir Glauben an den Anfang jedes Tages, jedes Gedankens, jedes Schrittes stellen?

Lies Jeremia 6,16. Wir finden mehrere Tätigkeitswörter: fragen, wandeln, schauen. Lies den Vers noch einmal. Schreibe auf, in welcher Reihenfolge diese drei Verben auftreten.

Bringen wir jemals diese Verben im Leben in die falsche Reihenfolge? Gibt es Wege, wo du entlangläufst und nach denen du nie Gott gefragt hast? Sind die Wege, auf denen du dich bewegst, Gottes Wege?

Man braucht bloß 7 Sekunden Pause immer mal am Tag, um unseren Vater zu bitten dir zu zeigen, was er sieht, was seine Sichtweise in einer bestimmten Situation ist – wie oft fragst du ihn, was er sieht?

Wie viel Zeit verbringst du damit, stehen zu bleiben und zu schauen? Eine andere Möglichkeit darüber nachzudenken ist – wie viel Zeit verbringe ich in der Stille mit Gott, meinem Vater? Je mehr Zeit du mit deinem Vater verbringst, desto mehr wirst du sehen, was er sieht! Du wirst dich so sehen, wie er dich sieht! Du wirst die Wege sehen, die er geht – die guten Wege, die uralten Wege, seine Wege.

Wir haben in unserer Net-Group die Frage gestellt: „Wie wende ich meinen Blick von mir selbst ab und konzentriere mich auf Gott?“ Hier sind ein paar Beispiele, die wir aus dem Vers in Jeremia herleiten. Halte einen Augenblick inne, um vor Gott still zu sein.

3. "Named by God"

SCHAUEN: Lass Gott dir Gebiete in deiner Umgebung zeigen, wo er am Wirken ist, Wege auf denen er geht. [Dies ist ein guter Zeitpunkt, ihm für das zu danken, was du ihn hast tun sehen!]

FRAGEN: Frage Gott, was du nach seinem Willen tun kannst.

GEHEN: Gehe auf seinen Wegen und nutze die Möglichkeiten, die er dir gibt. Vertraue ihm und schaue auf ihn.

Es hilft uns, Gott zu vertrauen, wenn wir wissen, wer er ist. Hier sind einige der Namen Gottes in der Bibel. Welcher Name fällt dir jetzt gerade auf? Du kannst ihn bitten, dir mehr von sich selbst und diesem besonderen Wesenszug zu zeigen.

EL: Gott („mächtig, stark, herausragend“) 250-mal im Alten Testament gebraucht. Siehe 1. Mose 7,1; 28,3; 35,11; 4. Mose 23,22; Josua 3,10; 2. Samuel 22,31, 32; Nehemia 1,5; 9,32; Jesaja 9,6; Hesekeiel 10,5.

EL SCHADDAI: der allmächtige Gott oder „der all-genügende Gott“. 1. Mose 17,1,2.

ADONAI: HERR in unseren deutschen Bibeln (H als Großbuchstabe, ERR in etwas kleineren Großbuchstaben)

JEHOVA: Bedeutet HERR. „ICH BIN DER ICH BIN“ oder „ICH WERDE SEIN DER ICH SEIN WERDE“, wie Mose am brennenden Busch offenbart wurde, 2. Mose 3. Der Name Gottes, zu heilig, um laut ausgesprochen zu werden, „YHWH“ abgekürzt oder ohne Vokalpunkte geschrieben.

JEHOVA-JIREH: „Der Herr wird versorgen“. 1. Mose 22,14. Gott versorgt immer, angemessen, wenn die Zeit kommt.

JEHOVA-ROPHE: „Der Herr, der heilt“, 2. Mose 15,22-26. Beinhaltet geistliche, emotionale und körperliche Heilung.

JEHOVA-NISSI: „Der Herr unser Feldzeichen.“ 2. Mose 17,15.

JEHOVA-M'KADDESH: „Der Herr der heiligt“ 3. Mose 20, 7-8.

JEHOVA-SCHALOM: „Der Herr unser Friede“ Richter 6,24. Schalom ist die Art Friede, der daraus entsteht, wenn man als ganzer Mensch in der richtigen Beziehung zu Gott und seinen Mitmenschen steht.



EQUIPPING FOR
THE NATIONS

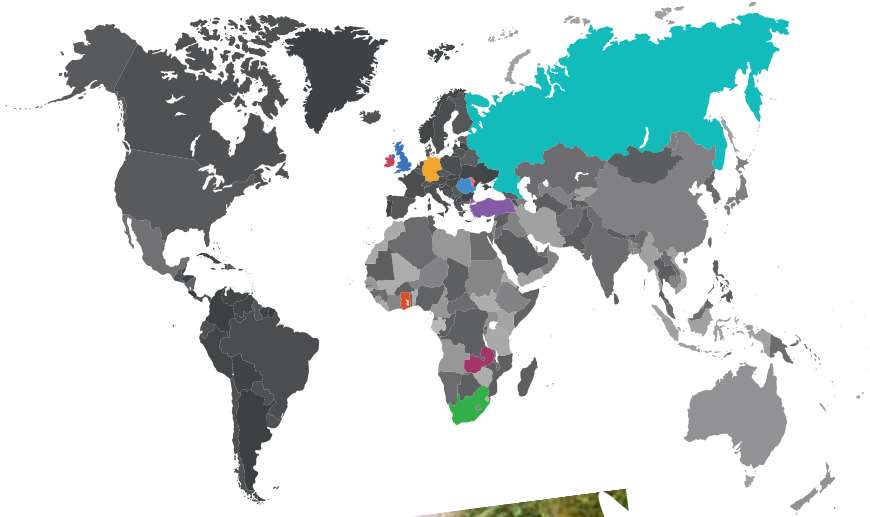
Discover life in a
cross-cultural
community

Explore your identity in
Christ and follow Jesus

Share your faith
with those who've
never heard

REACH is a 5-6 month intensive training
experience happening all around the world.

What are you waiting for?



Sign up today!
www.om.org/mdt

Adonia

MUSICAL 77

WIE GOTT MIR, SO ICH DIR!

Bibelmusical
zum Gleichnis
des hartherzigen
Schuldners, nach
Matthäus 18,21-35

Adonia Teencamps Deine Bühne

Du kannst dazu gehören! Im Musicalcamp übst du mit der gesamten Crew das Musical: Chor, Tanz, Theater oder Band.

Adonia hilft dir dabei professionell, dein Talent optimal in Szene zu setzen.

Du bist älter als 19 Jahre?

Dann bringe dich im Mitarbeiterteam ein:

Im Bereich Technik, Küchenteam,

Chorleitung, Theater, Tanz oder

in der Live-Band.

www.adonia.de/mitarbeiter

Jetzt
anmelden
für 2022

www.adonia.de/musicalcamps



4. „Von Gott gesandt“

NET Group

Wie denkst du über das, was du heute Morgen in der Mainsession gehört hast? Hast du irgendwelche Fragen oder Gedanken, die du mitteilen willst?

Heute denken wir darüber nach, dass wir von Gott gesandt sind. Was bedeutet es für dich, „von Gott gesandt“ zu sein?

Während wir diese Reise mit Gott gehen, sendet er uns aus, um seine Repräsentanten in unseren Schulen, Arbeitsplätzen, Familien und Gemeinden zu sein. Es ist wichtig, mit welchen Menschen du auf dieser Reise bist und wer dich auf deinem Weg beeinflusst.

Bitte eine Person aus deiner Gruppe, Sprüche 2,1-15 laut vorzulesen.

Worum geht es in diesen Versen?

Wie sieht es laut diesen Versen praktisch aus, weise zu handeln?

Die Verse 12-15 beziehen sich auf jemanden, der nicht weise handelt. Wie werden die Entscheidungen dieser Person in diesen Versen beschrieben?

Lest Sprüche 2,20. Sprecht in eurer Gruppe darüber, was dieser Vers eurer Meinung nach bedeutet.

Sprüche Kapitel 2 malt ein Bild davon, wie Weisheit in unserem Leben aussieht. Weisheit kommt von Gott und wir wollen ihn um Weisheit bitten und sein Wort suchen, um im Wissen und Verständnis zu wachsen. Das Kapitel endet mit dem Hinweis, dass Weisheit dich auf den richtigen Weg mit guten Menschen bringen wird! Du kannst Weisheit an den Menschen erkennen, mit denen du zusammen bist und an der Richtung, in die du gehst!

Es ist wirklich wichtig für uns, dass wir den richtigen Weg gehen und dass andere mit uns gehen, die die gleichen Werten und Liebe zu Gott haben. Wir brauchen einander zur Ermutigung und Verantwortlichkeit.

Wer ist mit dir auf dem Weg? Wer in deinem Leben hat auch auf Gottes Einladung geantwortet, mit ihm zu reisen?

Wer sind die Menschen in deinem Leben, mit denen du die meiste Zeit verbringst?

Auch Mose brauchte Menschen, die mit ihm unterwegs waren und ihm geholfen haben. Wenn du die Geschichte von Mose liest, sehen wir, dass der Helfer von Mose, Josua,

4. "Sent by God"

eine Ermutigung für ihn war. Josua hatte den gleichen starken Glauben an Gott und war entschlossen, dem Herrn zu folgen. Hast du einen „Josua“ in deinem Leben?

Wenn du so eine Person hast, dann sage ihr, dass du ihre Ermutigung und ihre Unterstützung schätzt, dir auf deiner Reise mit Jesus zu helfen. Wenn du niemanden hast, dann bete und bitte Gott, dir zu zeigen, wen du bitten könntest, so eine Ermutigung für dich zu sein.

Wie könntet ihr euch als NET-Group nach TeenStreet+ weiterhin gegenseitig ermutigen?

Bevor ihr ins Big Adventure geht, betet füreinander für die Dinge, worüber ihr gerade gesprochen habt.

Big Adventure

Beginn dein Big Adventure im Gebet. Sprich mit Gott über das, was du auf dem Herzen hast und danke ihm dafür, wer er ist. Als Jesus die Menschen in Matthäus 6,9 lehrte, wie man betet, begann er sein Gebet damit, Gott dafür zu loben, wer er ist und das ist auch für uns eine gute Möglichkeit, unser Gebet zu beginnen.

Wenn du 2. Mose liest, siehst du, dass die Israeliten nach 400 Jahren der Sklaverei endlich Ägypten verlassen haben! Der Pharao stimmt zu, sie gehen zu lassen und Mose führt das Volk, seine Besitztümer und die Tiere aus Ägypten heraus. Schlage 2. Mose 13,21-22 auf, um zu lesen, wie Gott das Volk während der Zeit in der Wüste führte.

Welches waren die beiden sichtbaren Zeichen, mit denen Gott sein Volk führte?

Das muss ziemlich krass gewesen sein, bei Tag von einer Wolke und bei Nacht von einer Feuersäule geführt zu werden! Wurdest du jemals von Gott durch eine Wolke oder eine Feuersäule geführt? Wahrscheinlich nicht. Das war die besondere Weise, die Gott damals wählte, um sein Volk zu führen. Wie sieht es aus, wenn du jetzt von Gott geführt wirst? Heute? Wie führt Gott dich? Wie weißt du, ob du ihm folgst?

Schauen wir uns ein paar der wichtigsten Wege an, auf denen Gott uns führt. Lies Psalm 119,105.

Die Bibel wird oft als „Gottes Wort“ und „die Schrift“ bezeichnet. Mit welchen beiden Dingen wird die Bibel in diesem Vers verglichen?

Wir haben einen enormen Schatz in der Bibel. Gott benutzt sein Wort, um mit uns zu kommunizieren und uns zu helfen, zu erkennen, wer er ist. Gott leitet uns mit seinem Wort. Mit Jesus zu leben und auf der Reise zu sein bedeutet, dass wir sein Wort lesen und uns in unseren Werten, Prioritäten und Entscheidungen von seinen Wegen leiten lassen. Gibt es einen Bibelvers, der dir auf deiner bisherigen Reise mit Jesus geholfen hat?

Schauen wir uns einen anderen Weg an, auf dem Gott uns führt. Lies Johannes 14 ,15 -21 weiter unten.

„Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Ratgeber geben, der euch nie verlassen wird. Es ist der Geist der Wahrheit. Die Welt kann ihn nicht empfangen, denn sie sucht ihn nicht und erkennt ihn nicht. Ihr aber kennt ihn, weil er bei euch bleibt und später in euch sein wird. Nein, ich werde euch nicht verwaist zurücklassen - ich werde zu euch kommen. Die Welt wird mich schon bald nicht mehr sehen, doch ihr werdet es. Denn ich werde leben, und ihr werdet auch leben. Wenn ich wieder zum Leben auferstanden bin, werdet ihr wissen, dass ich in meinem Vater bin und ihr in mir seid und ich in euch. Wer meine Gebote kennt und sie befolgt, der liebt mich. Und weil er mich liebt, wird mein Vater ihn lieben und ich werde ihn lieben. Und ich werde mich ihm persönlich zu erkennen geben.“

Jesus hat das gesagt, als er beim letzten Abendmahl zu seinen Jüngern sprach. Er erklärt ihnen, was passieren wird, wenn er in den Himmel zurückkehrt. Jesus beschreibt in diesen Versen den Heiligen Geist. Gehe nochmal zurück zum Text und kreise die Worte ein, die den Heiligen Geist beschreiben.

Wie wird der Heilige Geist und seine Rolle in diesen Versen beschrieben?

Johannes 16,13 ist ein weiterer Vers, der über die Rolle des Heiligen Geistes spricht. Dort steht: „Doch wenn der Geist der Wahrheit kommt, wird er euch in alle Wahrheit leiten.“ Der Heilige Geist leitet uns, um uns näher zu Gott zu bringen und hilft uns, zu beten und Gottes Wege zu verstehen.

In Apostelgeschichte 1,8 lesen wir wieder über den Heiligen Geist, als Jesus sagte:

„Aber wenn der Heilige Geist über euch gekommen ist, werdet ihr seine Kraft empfangen. Dann werdet ihr von mir berichten - in Jerusalem, in ganz Judäa, in Samarien, ja bis an die Enden der Erde.“

Jesus sprach zu seinen Jüngern, aber dieser Vers gilt auch für seine Nachfolger heute. Wir haben den Heiligen Geist bekommen und wir sind ausgesandt, die Botschafter Jesu zu sein! So wie Mose von Gott gesandt wurde, um die Israeliten aus ihrer Sklaverei zu befreien und sie in die Freiheit zu führen, so haben auch wir einen Auftrag von Gott erhalten. Die Jünger sollten Zeugen der Botschaft Jesu sein in Jerusalem (der Stadt, in der sie sich gerade aufhielten), in Judäa (ihrer Region), in Samaria (dem Gebiet in ihrer Nähe, in dem Menschen lebten, die anders waren als sie und mit denen sie nicht zurechtkamen) und bis an die Enden der Erde! Wir werden zu den Menschen in unserer Nähe und in der Ferne gesandt. Und eine coole Sache an Europa ist, dass wir so viele Menschen haben, die früher weit weg lebten und jetzt in unserer Nähe leben! Es leben inzwischen viele Menschen in Europa, die aus Ländern kommen, in denen sie nur wenig Zugang zur Bibel hatten. Du könntest die erste Person sein, die ihnen von der Hoffnung Jesu erzählt und dazu musst du weder dein Land verlassen noch eine andere Sprache lernen!

4. "Sent by God"

Zu wem schickt Gott dich, um von ihm weiterzuerzählen? Vielleicht könnte es mit einem Gespräch über TeenStreet beginnen und darüber, was du hier gelernt hast. Vielleicht könnte es sein, dass du davon erzählst, wie deine Reise mit Jesus begann. Bitte Gott, dir eine Person zu zeigen, für die du beten kannst und nimm dir gezielt vor, dieser Person innerhalb der nächsten Woche die Gute Nachricht weiterzugeben. Es könnte ein Freund, Verwandter oder Nachbar sein. Bete jetzt dafür und schreibe dir den Namen der Person hier auf.

Beim Abendmahl sprach Jesus auch über seine Gebote. Schau nochmal oben in den Versen von Johannes 14 nach und unterstreiche, was Jesus dort über seine Gebote sagt. Was will Jesus, dass seine Nachfolger mit seinen Geboten tun?

Mit Jesus unterwegs zu sein bedeutet, seine Gebote zu halten. (Und es bedeutet, Buße zu tun, wenn wir etwas falsch gemacht haben, seine Vergebung anzunehmen und dann wieder auf den Weg zurückzukehren). Wenn du an die Gebote Jesu denkst, an welche Gebote denkst du dann?

Vielleicht hast du an Matthäus 22,37-39 gedacht, wo Jesus das größte Gebot zusammenfasst. Schlage diese Verse nach. Was möchte Jesus von seinen Nachfolgern?

Wie sieht es praktisch aus, diese beiden Gebote zu befolgen?

Heute haben wir in der Bibelarbeit darüber gesprochen, von Gott gesandt zu sein. Von ihm gesandt zu sein, bedeutet, mit ihm unterwegs zu sein und mit einem Ziel zu leben. Es bedeutet, sich von Gott durch den Heiligen Geist leiten zu lassen, durch das Lesen seines Wortes und durch ein Leben nach seinen Geboten. Wir werden ausgesandt, um in dem zu leben, was wir in ihm sind. Wir sind ausgesandt, um seine Botschaft der Liebe und Vergebung weiterzugeben. Wir sollen Liebe und Vergebung jeden Tag in unserem eigenen Leben ausleben. Wir werden dorthin gesandt, wo Er uns gerade hingestellt hat. Du musst nicht warten, bis du älter bist, um von Gott gesandt zu werden. Er sendet dich jetzt in deine Schule, an deinen Arbeitsplatz, in deine Familie, in deinen Ort oder deine Stadt und in deine Gemeinde, um zu repräsentieren, wer Gott ist! Von Gott gesandt zu sein, bezieht sich nicht auf einen Ort, sondern auf eine Einstellung. Wir dürfen uns Gott anschließen bei dem, was er in der Welt tut!

Wenn du jetzt dieses Big Adventure beendest, was bedeutet es für dich, „von Gott gesandt“ zu sein?

Beende deine Zeit, indem du betest und mit Gott darüber sprichst, was er dir aufs Herz gelegt hat, wie du ein Teil davon sein kannst, weil du von ihm gesandt bist.

Zurück zur Gruppe

Heute ist unser letzter gemeinsamer Tag, also lasst uns über folgendes gemeinsam austauschen:

3 eurer Lieblingsprogrammpunkte von TeenStreet+

2 Dinge, die ihr aus dieser Zeit mitnehmen wollt (zwei Dinge, die ihr nicht vergessen wollt).

1 Sache, die ihr täglich in die Praxis umsetzen werdet, um euch an die 2 Dinge, die ihr gelernt habt, zu erinnern und sie anzuwenden.

Digging Deeper

Werfen wir einen Blick auf eine andere Person in der Bibel, die auf einer Reise mit Gott war. Wenn du den Namen Jona hörst, welches Bild oder welcher Aspekt seiner Reise kommt dir in den Sinn? (Wenn du noch nie von Jona gehört hast, da gibt es ein kurzes Buch im Alten Testament, das nach ihm benannt ist und seine Geschichte erzählt. Check das mal aus.)

Jona ist vor allem für das Unglaubliche in Erinnerung geblieben, das er erlebt hat, als er nicht auf Gott hörte. Als er auf einem Schiff in die entgegengesetzte Richtung segelte, als die, die ihm Gott aufgetragen hatte, kam ein Sturm auf und Jona wurde über Bord geworfen. Er ertrank jedoch nicht, weil ein großer Fisch kam und ihn verschluckte. Er überlebte dort im Bauch für 3 Tage, bevor der Fisch ihn an der Küste wieder ausspuckte.

Wir haben oft nicht viel Mitleid mit Jona. Vielleicht liegt es an den Cartoon-Bildern, die wir von Jona gesehen haben, der in einem zimmergroßen Fischbauch mit einer von der „Decke“ hängenden Laterne sitzt (in Wirklichkeit war es wohl weder bequem noch geräumig). Oder vielleicht liegt es daran, dass er ungehorsam war und wir denken, er hätte einfach das tun sollen, was Gott ihm aufgetragen hatte.

Wie lautete die Botschaft, die Jona überbringen sollte? (Jona 1,2)

In welcher Stadt sollte er die Botschaft verkünden?

An dieser Stelle ist ein wenig Geschichte ganz hilfreich. Ninive war eine Provinz im Assyrischen Reich. Die Assyrer eroberten zu dieser Zeit in der Geschichte eine Menge Territorium. „Die Anführer dieses grausamen Regimes waren bekannt für physischen und psychischen Terror, den sie ihren Feinden großzügig zufügten. Gelehrte halten es für durchaus plausibel, dass Jonas Heimatstadt einst im Weg einer assyrischen Belagerung lag. Es ist also möglich, dass er gesehen hat, wie Mitglieder seiner eigenen Familie oder einige seiner besten Freunde von skrupellosen, bösen Banden aus Ninive gefoltert und getötet wurden.“ (Priscilla Shirer)

Oh, jetzt verstehen wir ein wenig mehr, warum Jona Gott nicht gehorchen wollte, als seine Reise ihn nach Ninive führen sollte. Jona wollte sehen, wie Gott diese Menschen bestraft. Er wollte sie nicht warnen, damit sie aufhören zu sündigen. Er wollte, dass Gerechtigkeit geschieht. Schlussendlich gehorchte Jona doch und brachte die Botschaft nach Ninive. Zu seiner großen Enttäuschung glaubten die Menschen ihm und bereuten ihr Unrecht.

4. "Sent by God"

Was war Jonas Reaktion, als er sah, dass die Einwohner Ninives Buße taten und Gott sagte, dass er das Volk nicht bestrafen würde? (Jona 4,1-3)

Wie beschreibt Jona Gott? (Jona 4,2)

Manchmal lesen wir das Alte Testament und denken, dass Gott nicht barmherzig ist. Aber hier sehen wir eine Person, die in dieser Zeitperiode lebte – eine Zeit, in der Gott beschrieben wird als barmherzig, mitfühlend, langsam im Zorn, erfüllt mit unfehlbarer Liebe und eifrig, um Menschen nicht zu vernichten. Klingt diese Beschreibung vertraut? Ich denke, wir haben diese Beschreibung bereits an einer anderen Stelle im Alten Testament gehört. Gott beschreibt sich so selbst gegenüber Mose in 2. Mose 34,6.

Wie beschreibt Gott sich selbst in diesem Vers?

Gott wird auch an fünf anderen Stellen im Alten Testament so beschrieben (4. Mose 14,18; Nehemia 9,17; Psalm 86,15; Psalm 103,8; Joel 2,13).

Welche dieser Worte, die Gott beschreiben, fallen dir im Moment am meisten auf?

Wie hast du eine dieser Eigenschaften Gottes in deinem Leben erlebt?

Jona wusste, dass Gott bereit ist, zu vergeben, aber er wollte nicht, dass er diesen Menschen vergibt, die so viel Schmerz verursacht hatten. Manchmal führt uns unser Weg mit Gott an schwierige Orte. Mit Gott unterwegs zu sein bedeutet nicht, dass wir nicht auf Schwierigkeiten stoßen werden. Gehorsam zu handeln wird manchmal sehr schwer sein. Aber so wie Gott im Leben der Ninive-Einwohner am Werk war, als sie seine Barmherzigkeit als Antwort auf ihre Umkehr sahen, war Gott auch im Leben von Jona am Werk. Er wusste um die Verletzungen in Jona's Leben und die Bitterkeit in seinem Herzen. Gott sorgte sich genug um Jona, um das ans Licht zu bringen. Unsere Reisen sind ein Reifungsprozess, sie sind Gelegenheiten, Gott mehr zu vertrauen, während wir durch Herausforderungen gehen. Wir leben in einer unvollkommenen Welt und es wird Schwierigkeiten und Enttäuschungen geben und Momente, in denen wir nicht verstehen, warum die Dinge so geschehen. Aber in diesen Momenten ist Gott an deiner Seite. Sein Heiliger Geist ist in dir und seine Gegenwart wird ausreichen, um dich durch die schwierigsten Momente zu begleiten.

Reagiere im Gebet auf Gott mit allem, was dir auf dem Herzen liegt.



5. „Feier die Reise“

NET Group

Willkommen zurück in Deiner NET-Group! Wir werden mit einem Spiel beginnen. Nimm mehrere Gegenstände aus deiner Tasche, Geldbörse oder Rucksack. Versucht mit eurer NET-Group gemeinsam einen Weg zu finden, die Gegenstände aufeinander zu stapeln, um einen möglichst großen Turm zu bauen. Tretet gegen andere NET-Groups an, um herauszufinden, wer den größten Turm bauen kann! Ihr habt 4 Minuten Zeit, um euren Turm zu bauen.

Tauscht euch über 1 Highlight und 1 schwierigen Moment in den letzten Monaten seit TeenStreet+ im August aus.

Wie ist es dir ergangen auf deiner Reise mit Jesus? Was war ein positiver Aspekt und was war eine Herausforderung?

Was war etwas, das du heute in der Predigt gehört hast, an das du dich erinnern möchtest? Warum ist dir das aufgefallen?

Big Adventure

Es ist Zeit für das Big Adventure! Du weißt ja, wie das geht: Beginne deine Zeit im Gespräch mit Gott. Sprich mit Ihm über alles, was dir im Moment auf dem Herzen liegt. Bitte Ihn, Dir zu helfen, ein offenes Herz zu haben, um heute von Ihm und Seinem Wort zu lernen.

Während TeenStreet+ haben wir von Moses' Reise gehört. Es ist so gut, wie ehrlich die Bibel ist. Wir lesen über die erstaunlichen Dinge, die Menschen auf ihrer Reise getan haben und wir lernen auch über die Fehler, die sie gemacht haben und wie sie Gott um Vergebung gebeten haben und wieder auf den richtigen Weg gekommen sind.

Wir werden heute im Buch Josua lesen. Kurzer Überblick... Mose starb und der neue Anführer hieß Josua. Josua liebte den Herrn. Er hatte Mose als Assistent gedient und er war derjenige, den Gott erwählt hatte, um die Israeliten nach dem Tod von Mose zu führen. Wenn wir anfangen, das Buch Josua zu lesen, hat das Volk gerade seine Zeit in der Wüste beendet. Sie werden endlich das Gelobte Land betreten und beginnen, dort

5. "Celebrate the Journey"

ihre Häuser zu errichten! Der erste Schritt ist, dass sie den Jordan überqueren müssen. Es gibt keine Brücken, die sie überqueren können, und sie haben keine Boote, mit denen sie sich selbst und all ihr Hab und Gut und ihre Tiere über den Fluss treiben lassen können. In Josua 3:15 lesen wir, dass es Erntezeit war und der Fluss über die Ufer trat, somit wissen wir, dass es sich nicht um einen kleinen Fluss handelte.

Welches Wunder tat Gott am Roten Meer, als die Israeliten ihre Reise aus Ägypten begannen?

Ich glaube nicht, dass die Menschen jemals den Moment vergessen haben, als sie auf trockenem Boden durch ein Meer mit Wasserwänden auf beiden Seiten gingen! Wahrscheinlich haben sie während der 40 Jahre in der Wüste oft mit ihren Kindern über diese Geschichte gesprochen. Nun war es an der Zeit, ein anderes Gewässer zu durchqueren, und Gott tat das gleiche Wunder noch einmal, damit die neue Generation es mit eigenen Augen sehen konnte! Der Fluss teilte sich und sie gingen trockenen Fußes hinüber! Die Menschen starteten in eine neue Phase ihrer Reise und Gott begann sie mit einem berühmten Wunder, von dem sie ihre Eltern und Großeltern hatten reden hören!

Lies Josua 4,1-7

Was befahl Josua den 12 Männern?

Was war der Zweck der Steine? (Verse 6-7)

Es ist so wichtig, sich daran zu erinnern, was Gott getan hat und wie treu er war. Die Israeliten machten dieses Denkmal aus Steinen, damit sie sich jedes Mal, wenn sie es sahen, daran erinnern konnten, was Gott an diesem Tag und an diesem Ort getan hatte. Sie konnten sich daran erinnern, wie Er sie versorgt und geführt hatte.

Warum denkst du ist es wichtig, dass man sich erinnert?

Auf unserer Reise, genau wie auf der Reise von Mose, wird es wirklich erstaunliche Momente geben, durchschnittliche Momente und es wird harte Zeiten geben. Wenn die Dinge herausfordernd sind, können wir versucht sein, Gottes Macht, seine Treue und seine Liebe zu vergessen, aber gerade dann müssen wir uns daran erinnern. Heute geht es darum, die Reise zu feiern. Der heutige Tag ist eine Gelegenheit, zurückzuschauen und sich daran zu erinnern, was Gott bei TeenStreet+ getan hat, als auch daran, was er seither und vor TeenStreet+ getan hat. Sich zu erinnern ist ein Weg, Gott anzubeten, dankbar zu sein und unseren Glauben zu stärken, wenn wir über seine Treue nachdenken.

Nehmen wir uns also einen Moment Zeit, um unseren eigenen Steinhaufen zu machen, um uns zu erinnern und die Wege zu benennen, auf denen Gott treu gewesen ist. Mal hier einen Steinhaufen. (Es muss nicht super künstlerisch sein; du kannst auch ovale Kreise übereinander zeichnen) Schreibe in jeden Stein eine Erinnerung an eine Zeit,

in der du erlebt hast, dass Gott treu war. Auf welche Weise hat Er dein Gebet erhört? In welchen Situationen hast du etwas über Gott gelernt? Das können große Dinge sein; es können kleine Dinge sein, aber Momente, in denen du Gottes Treue erlebt hast. Welche Bibelverse, haben dir geholfen zu lernen und zu verstehen, wer Gott ist und haben deinen Glauben gestärkt?

Nimm dir ein paar Minuten Zeit und danke Gott für seine Treue und bitte Ihn, dir zu helfen, dich an die Dinge zu erinnern, die er in der Vergangenheit getan hat. (Wenn du deine Reise mit Jesus noch nicht begonnen hast, suche deinen Coach und bitte ihn, dir zu erzählen, wie er einige der Steine auf seiner Reise beschriftet hat. Wenn du dich dabei wohl fühlst, bitte ihn, dir mehr davon zu erzählen, was es bedeutet, mit Jesus unterwegs zu sein.)

Zurück in deiner Net Group

Zeige deiner Gruppe deine Zeichnung von deinen Steinen und erzähle, was einige deiner Steine darstellen. (Wenn du noch kein Nachfolger von Jesus bist und gerade anfängst, etwas über Gott zu lernen, sind wir froh, dass du hier bist. Es ist in Ordnung, wenn du diese Aktivität nicht gemacht hast. Hör dir an, was die anderen geschrieben haben und wie sie Gottes Treue erlebt haben.

Betet gemeinsam als Gruppe. Teilt ein Gebetsanliegen und etwas, wofür ihr Gott danken wollt. Dankt Gott für die Art und Weise, wie Er euch seine Treue gezeigt hat.

Digging Deeper

Wusstest du, dass Moses einen der Psalmen geschrieben hat? Lest in Psalm 90, was er geschrieben hat. Wie hat Mose 40 Jahre lang in einer heißen Wüste durchgehalten, ausgehalten und die Menschen weiter geliebt? Es muss manchmal wirklich herausfordernd gewesen sein, das zu tun, was Mose tat!

Gibt es jemanden in deinem Leben, mit dem du manchmal Schwierigkeiten hast? Mose würde wissen, wie du dich fühlst. Er hatte Tausende von Menschen, die herummeckerten.

Vers 1:

Wie beschreibt Mose Gott in Vers 1?

(Denk an all die Dinge, die ein Zuhause ausmachen sollen - Familie, Gemeinschaft, Entspannung, Essen - es soll ein Ort der Sicherheit, Ruhe und Versorgung sein).

Wenn wir den Psalm durchlesen, sehen wir, dass Mose für alles zu Gott blickte! Wenn

5. "Celebrate the Journey"

wir das ganze Kapitel in einem Vers zusammenfassen wollten, könnte er lauten: „Ich kann in der Wüste ausharren, weil mein Gott mir alles gibt, was ich brauche!“ (David sagte etwas Ähnliches in Psalm 23, Vers 1: „Der Herr ist mein Hirte, ich brauche nichts anderes.“)

Unser Gott möchte, dass wir mit allem, was wir mit uns herumtragen, zu ihm gehen. Mose hatte ein Leben mit einigen großen Höhen, einigen erschreckenden Tiefen und allem, was dazwischen lag. Durch diesen Psalm brachte er seine Gefühle zu Gott.

Lies Vers 12.

Worum bittet Mose Gott?

Man kann es auch anders sehen - was sagt Mose, kommt von Gott?

Mose schaut zu Gott, um von ihm unterrichtet zu werden. Er will von Gott lernen - er will seine Tage und sein Leben so sehen, wie Gott es sieht. Weisheit kommt von Gott.

Lies jetzt Vers 14

Woher kommt Zufriedenheit? Woher kommt Freude?

Lest den letzten Vers des Psalms. Lest ihn ein paar Mal - er ist so gut! Dies ist ein großartiger Vers, um ihn in ein Gebet zu Gott zu verwandeln.

Mose beginnt das Lied, indem er sagt, dass Gott sein Zuhause ist, sein Alles. Mose beendet sein Lied mit der Bitte um Gottes Gunst - alles, was er tut, geschieht durch Gott.

Schreibe deinen eigenen Psalm, genau wie Mose. Einen Psalm zu schreiben ist wie ein Gebet oder ein Lied für Gott. Sag ihm deine Gefühle (die traurigen und die freudigen), schreibe auf, wie du seine Treue erlebt hast, erzähle ihm von deinen Zweifeln, bitte ihn um seine Hilfe, erinnere dich daran, wer er ist und zitiere seine Verheißungen, die du in Anspruch nimmst.



Erreiche mich, wenn du kannst!

Checkliste

Streiche jede Station ab, nachdem du die Aufgabe erledigt hast. Du musst alle 5 durchlaufen. Station 6 muss als letzte fertig gemacht werden.

■ Station 1: Wo in der Welt bist du?

Sprich darüber: Was denkst du, was die Bedürfnisse in dieser Region sind? D.h. Armut? Schmuggel? Naturkatastrophen? Andere? Wie könntest du dort einen Unterschied machen?

■ Station 2: In Übersetzung verloren!

Sprich darüber: Wie hast du die Aufgabe gefunden? Was hast du über die Bedeutung von Sprache gelernt?

■ Station 3: Stehen oder knien?

Sprich darüber: Wie hast du dich dabei gefühlt? Unbehaglich, ängstlich, aufgeregt, glücklich? War es anders, als du es gewohnt bist? Hast du Gott in dieser anderen Form der Anbetung erlebt? Was verrät das über dich? Über Gott?

■ Station 4: Rieche es – schmecke es!

Sprich darüber: Was hast du gedacht?! Hast du so etwas schon mal probiert? Hat es deine Geschmacksnerven gesprengt? Ist das etwas Gutes oder etwas Schlechtes? Wie war es für dich, mit den Händen zu essen?

■ Station 5: Sollen wir tanzen?

Sprich darüber: Wie hast du die Aufgabe gefunden? Kannst du es als ein Tool oder eine Art sehen, die Gute Nachricht weiterzugeben? War das schwierig für dich?

■ Station 6: Gehe Tiefer! Auswertung

Sucht euch mit eurer Gruppe einen ruhigen Ort und sprecht über die Aufgaben von gerade!

NAMED songsheet – TeenStreet Worship

Intro

| B | B C#m | G#m | G#m F# |

Verse 1

B
I lift my eyes
C#m G#m
Up to the sky, I fix my mind
F#
On who you are and all you've promised
B
I give my life
C#m G#m
A sacrifice, To you and I
F#
choose to go where you have called me
E F#
I'm crucified And testify
E F#
In you I am alive

Chorus

B
In you I have been named
C#m G#m
In you I have been known
F# E
By you I have been called
G#m
to the ends of the earth
F#
And I will follow

Verse 2

I'm justified
In Jesus Christ I say goodbye
To all the things that separate me.
I set aside
My selfish pride And pray that I
would grow to be all that I could be
I'm crucified And testify
In you I am alive

Chorus (2x)

Bridge (2x)

E B F# G#m
Open up my eyes in wonder To the glory of
E B F#
God, the son, His holy thunder I believe in His
E B F# G#m E B F#
Promises and I surrender To the call on my life

Chorus 2 (2x)

Db
In you we have been named
In you we have been known
Gb
By you we have been called to the ends of the
Db (Bbm) Ab
earth And we will follow

Chorus 3 (2x)

Gb Db Ab Bbm
In you we have been named
Gb Db Ab
In you we have been known.
Gb Db Ab Bbm
In you we have been named
Gb Db Ab
To the call on my life

Music: Claas-P. Jambor

Lyrics: Claas-P. Jambor, Símun Jóannesarson Hansen, Aaron Lewis



RAG – Raise & Give

RAG ist das Fundraising Event bei TeenStreet. Vor und während jedem TeenStreet sammeln wir Spenden, um ein Projekt zu unterstützen, normalerweise innerhalb von OM, das einen positiven Einfluss auf Jugendliche in Europa und darüber hinaus hat. Durch den RAG-Race und andere Aktivitäten während der Woche, wird Geld gesammelt.

RAG Projekte 2021

TeenStreet around the World!

Wir leben in einer Zeit, in der es die größte Anzahl von Geflüchteten in der Geschichte der Welt gibt. Menschen haben wegen Krieg und Hunger ihre Heimat verlassen. Viele von ihnen leben in Flüchtlingsunterkünften, in der Hoffnung auf eine bessere Zukunft. Unter den Geflüchteten sind auch viele Teenager. Oft sind sie ohne ihre Eltern aus ihrer Heimat geflohen. In den Camps gibt es viele Angebote für kleine Kinder und junge Mütter. Das ist großartig! Für Teenager wird jedoch nichts organisiert. Sie haben keine Perspektive und nichts, was sie tun können. Unser Traum ist es, TeenStreets für jugendliche Geflüchtete zu organisieren. Ein TeenStreet-Programm speziell für sie zu schaffen, um ihnen Hoffnung, Spaß, Aufmerksamkeit und einen Vorgeschmack auf das Reich Gottes zu geben.

Schulen in Malawi

Im Norden von Malawi gibt es bereits 2 bestehende Schulen für Kinder und Jugendliche, die ohne Eltern aufwachsen. Eine dritte ist geplant und dafür wollen wir die finanziellen Mittel aufbringen. Es ist einer der ärmsten Orte des Landes und diese Schulen machen einen großen Unterschied. Es gibt 12 verschiedene Klassen an der Schule und es gibt auch Programme in Landwirtschaft, Jugendarbeit und Sport. Das Projekt bezieht Christen und Muslime ein und baut Gemeinschaften unter ihnen auf, mit der Möglichkeit, ihren Glauben auszuleben. Für nur 1 Euro kannst du einem Kind die Möglichkeit

geben, ausreichend Essen für einen ganzen Monat lang zu haben. Im Moment gibt es etwa 600 Kinder in diesen Schulen - lasst uns helfen, die Veränderung zu sein.

Nord-Indien

Rund 96% der Bevölkerung haben in Indien wenig bis keinen Zugang zum Evangelium. Die Menschen dort haben den Wunsch, Englisch zu lernen, denn die Sprache ist ein Werkzeug, das ihnen helfen könnte, aus der Armut herauszukommen. Neu-Delhi und Moradabad sind Orte, an denen wir sehen konnten, dass Menschen Christus kennengelernt haben, dadurch das sie die Bibel auf englisch lesen konnten. Es haben sich kleine Gruppen von Gläubigen gebildet, die sich jetzt in ihrem Land engagieren, um mehr Menschen in Indien für Christus zu erreichen.

Sport in Bangladesch

Obwohl das staatliche Bildungsministerium den Sport nicht fördert, gibt es ein großes Interesse der jüngeren Generation, Fußball, Cricket und Volleyball zu spielen. Durch Sport wollen wir in diese Generation investieren und ihnen nicht nur das geben, wonach sie fragen, sondern auch das, was sie brauchen - das Evangelium. Sie kommen, um Sport zu machen und wir nutzen auch die Chance, ihnen davon zu erzählen, dass Gott sie auf ihre Reise mit ihm einlädt. In kleinen Gruppen lernen sie auf verschiedene Weise, ein Team zu sein und hoffentlich ihren Weg mit Jesus zu leben.

Setze deine Reise fort...

Die Reise geht noch lange nach dem Ende von TeenStreet+ weiter und wir möchten dich ermutigen und herausfordern, alles, was du gelernt und erlebt hast, mit anderen zu teilen! Vergiss nicht, dass du von Gott mit einer Aufgabe gesandt und beauftragt wurdest.

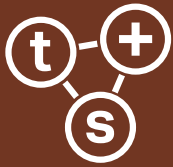
Hier findest du eine einfache Möglichkeit, ein Bibelstudium mit deinen nicht gläubigen Freunden oder Familienmitgliedern zu starten, mit einigen Vorschlägen für Textstellen mit einer Botschaft der Hoffnung.

Steps:

1. Lies und reflektiere einen Abschnitt/Geschichte aus der Bibel.
2. Reflektiert und diskutiert gemeinsam diese Fragen (eine nach der anderen):
 - Was LERNE ich aus diesem Abschnitt über Gott?
 - Was SAGT mir dieser Abschnitt über Menschen? (Handlungen, Einstellung, Gedanken, etc..)
 - Was SAGT mir dieser Abschnitt, wo ich GEHORCHEN und VERMEIDEN soll?
 - Wie kann ich das anderen BEIBRINGEN?
3. Schließt mit Gebet ab.

Vorgeschlagene Passagen für eine Kleingruppe mit Bibelinput mit NICHT-Gläubigen (Geschichten der Hoffnung):

1. Hoffnung für die Abgelehnten: Lukas 7,36-50
2. Hoffnung für die, die nicht Glauben: Lukas 18,9-17
3. Hoffnung verändert Dinge: Lukas 18,18-30 & 19,1-10
4. Hoffnung vergibt: Matthäus 18,21-35
5. Hoffnung über den Tod hinaus: Lukas 22,66-23,25 & 23,32-43
6. Hoffnung, die vom Tod auferstehen lässt: Lukas 24,1-20
7. Hoffnung wartet auf dich: Lukas 15,11-32



TeenStreet Shop



15% OFF & FREE SHIPPING!

NAMED oversize unisex t-shirt 22.99€



TeenStreet 2021 long sleeve unisex shirt 26.99€



TeenStreet 2021 sweatpants unisex 39.99€



TeenStreet 2021 beanie 12.99€

Use coupon code `IAMNAMED21` at checkout online.

www.teenstreet.life/shop



Save the Date ...

TeenStreet 2022

In Offenburg

29. Juli - 5. August